

Anschriften:

- Kultur u. Verkehrsamt
Alte Kanzlei
77736 Zell am Harmersbach
Tel. 07835/6369-47
Fax 6369-50
E-Mail: tourist-info@zell.de
Internet: www.Zell.de
- Tourist-Info
Reichsthalhe
77784 Oberharmersbach
Tel. 07837/277, Fax 678
E-Mail: Tourist-Info.Oberharmersbach@t-online.de
Internet: www.oberharmersbach.de

Anreise:

PKW – A 5 Karlsruhe–Freiburg bis Abf. Lahr Richtung Lahr, dort auf der B 415 bis Biberach u. Zell a. Harmersbach, von Freiburg die B 294 bis Haslach i. Kinzigtal, dort die B 33 Richtung Offenburg bis Biberach u. Zell a. Harmersbach

DB/Bus – zentrale Info. bei der DB Regio AG, Tel. 01805/996633 (www.bahn.de), der Radfahrer-Hotline der Bahn, Tel. 01805/151415. Angebote der DB: Baden-Württemberg-Ticket (€ 21,00 für 1 Wochentag ab 9 Uhr in Nahverkehrszügen) und Schönes-Wochenende-Ticket (€ 28,00). Mit der Gästekarte können Bus und Bahn kostenlos im Harmersbachtal benutzt werden.

Zuständiger Wanderverein:

Schwarzwaldverein e. V., Hauptgeschäftsstelle, Schloßberggring 15, 79098 Freiburg, Tel. 0761/38053-0, Fax 38053-20, Internet: www.schwarzwaldverein.de.

Der Schwarzwaldverein engagiert sich seit über 130 Jahren für den Erhalt des Schwarzwaldes als Natur-, Kultur- und Erholungslandschaft – mit ca. 90.000 Mitgliedern in 242 selbständigen Ortsgruppen. Er unterhält ein Wanderwegenetz, das mit 23.000 km Länge mehr als die halbe Erdkugel umspannen würde. Das Ziel des Schwarzwaldvereins ist es, die Zeugnisse der Vergangenheit zu schützen und zu bewahren.

Karten, Literatur:

- Bernhard Pollmann: Schwarzwald Nord und Mitte, Rother Wanderführer, Bergverlag Rother, ISBN 3-7633-4031-9, € 9,90

- Schwarzwald, Baedeker Allianz Reiseführer, ISBN 3-87504-557-2, € 19,95
- Schwarzwald, Dumont Reiseführer, ISBN 3-7701-3734-5, € 12,00

Museen:

(Gruppenführungen sind gegen Anmeldung fast immer möglich)

- Museum „Storchenturm“, Kanzenleipplatz, Apr–Okt Di–So 14–17 (Zeller Trachten und Geschichte, Orchestri-on, Kutschen, Darstellung alter Handwerksberufe, „Basler Totentanz“: Terrakotta Figuren)

- Bauernsäge des Gallus-Hofes in Oberharmersbach

Wander-Service / Programme:

- Wander- u. Radfahrpauschalen können auf Wunsch auch kurzfristig organisiert werden
- geführte Wanderungen: Mühlenwanderung zum „Hugeseppelhof“, Auf den Spuren von Heinrich Hansjakob, Vesperwanderung nach Zell-Untereutersbach

Themenwege:

- Kinzigtaler Jacobusweg von Loßburg über Zell a. H. nach Schutterwald
- Panoramaweg um Zell, auf 9 km

- Alemannische Fastnacht

Zeller Keramik:

Die weltberühmte Geschirr-Serie „Hahn und Henne“ – deren Motive jeder aus seiner Kindheit kennen dürfte – feiert im Jahr 1998 ihren 100-jährigen Geburtstag. Im Jahre 1898 schuf der Obermaler Karl Schöner als damaliger Mitarbeiter der Firma Georg Schmider in Zell am Harmersbach anlässlich der Geburt seiner Tochter das Dekor „Hahn und Henne“. Da dieses handgemalte Muster bereits damals vielen Menschen gefiel, entschloß sich seinerzeit die Firmenleitung, diesen Dekor als Kinderserie auf den Markt zu bringen. Kein Mensch

hätte damals daran geglaubt, daß die Serie „Hahn und Henne“, die im Laufe der Jahrzehnte als größte Geschirr-Serie im Werk ausgebaut wurde, eine solche Beliebtheit erfahren würde. Heute stellt die Zeller Keramik über 100 verschiedene Einzelteile von dieser Serie her. Ebenso können die vielen Kunden von diesem Dekor Stoffartikel wie z.B. Tischdecken, Schürzen, Topflappen usw. sowie eine Isolierkanne einer bekannten Markenartikel-firma, Plastiksets, Holzbrettchen und Kinderbestecke beziehen. Das Geschirr „Hahn und Henne“ steht in der Produktion der Zeller Keramik heute an erster Stelle. „Hahn und Henne“ wird in die



- Museum „Fürstenberger Hof“, Hauptstraße, Tel. 07835/6369-47, Apr–Okt Don 14–17, Son 14–17 (alter 300 jäh. bis 1970 bewirtschafteter Schwarzwaldhof mit original Einrichtung)
- Museum „Villa Haiss“, Am Park 1, Tel. 07835/549987, Mi, Fr, Sa 12–17, Do 18–22, So 13–18 (bedeuten-de Werke zeitgenössischer Kunst)
- Zeller Keramik, Hauptstr. 2, Tel. 07835/786-0, Mo–Fr 9–17.30, Sa 9–16, Mai–Dez So u. Feiertage 9.30–17.30
- Kleines Heimatmuseum in Oberharmersbach, Tel. 07837/277, Mai–Okt di 10–12 u. n. V.

Sehenswürdigkeiten:

- Wallfahrtskirche „Maria zu den Ketten“ (bedeutendste in Baden)
- Radiumquelle
- Kurpark
- St. Galluskirche in Oberharmersbach

herrl. Ausblicke über Zell und in die Seitentäler mit zahlreichen Wasser-tretstellen

- Naturlehrpfad, 60 Hinweistafel mit Erklärungen zu botanischen, zoologischen und forstlichen Eigenheiten der Gegend befinden sich am Wegesrand der 9 km langen Strecke, 700 m Höhenunterschied sind bis auf den Brandenkopf zu bewältigen
- Rundwanderung über das Oberen-tersbachtal, aussichtsreiche 7 km lange Wanderung
- Kuhornkopf, 4 km mit 336 m Höhenunterschied, an Wochenenden bewirtete Wanderhütte, empfehlens-werter Abstieg über den Strietwald/ Bachwehle

Sonstige Attraktionen:

- Stadtführungen
- Mühlenwanderung incl. Vesper
- Historische „Zeller Kneipentour“

ganze Welt verkauft. Sie finden diese Serie in ganz Europa, genauso wie in den USA und Australien. Wenn Sie die Herstellung im Werk besichtigen, werden Sie fast immer Erzeugnisse dieser Serie sehen. Außerdem bietet sich dabei die Möglichkeit eines 2.-Wahl-Werksverkaufs mit Schnäppchen-Ecke, günstigen Angeboten für „Tisch und Tafel“ sowie im Trend gedeckten und liebevoll dekorierten Tischen und Schaumalen (saisonbedingt). In einer gemütliche Cafeteria mit günstigen Angeboten wie hausgemachtem Kuchen oder Flammkuchen und badische Weine können Sie sich stärken. Ständige Vorführungen über die Herstellung der Zeller Keramik Geschirrserien gibt es in einem Video-Raum.